

Stellungnahme des Aufsichtsrats

Zum Wahlvorschlag des Aktionärs Burkhard Brinkmann vom 13. Juli 2016 zur Hauptversammlung am 28. Juli 2016 nimmt der Aufsichtsrat wie folgt Stellung:

Der Aufsichtsrat der euromicron AG hat am 31. Mai 2016 einvernehmlich beschlossen, den in der Einberufung der ursprünglich für den 7. Juni 2016 anberaumten Hauptversammlung bekannt gemachten Vorschlag zur Wiederwahl zurückzuziehen. Aus den bisherigen Gespräche mit den Großaktionären hatten wir den Eindruck gewonnen/hatten wir entnommen, dass die Mehrzahl der Aktionäre nach dem Wechsel im Vorstand auch Veränderungen im Aufsichtsrat begrüßen würden. Die Zurücknahme des Vorschlags zur Wiederwahl des amtierenden Aufsichtsrats sowie die deshalb notwendige Verschiebung der Hauptversammlung wurde in der Ad hoc-Mitteilung vom 31. Mai 2016 bekannt gemacht.

Diese Entscheidung erfolgte im Interesse der Gesellschaft und der Aktionäre, um sicherzustellen, dass der Hauptversammlung ein mehrheitsfähiger Vorschlag für die Wahl des Aufsichtsrats unterbreitet werden kann.

Da Herr Brinkmann die von ihm vorgeschlagenen Kandidaten Herrn Gosemann und Herrn Holla der Gesellschaft bereits im Vorfeld der ursprünglich für den 7. Juni 2016 anberaumten Hauptversammlung als Wahlvorschlag mitgeteilt hatte, wurden die von ihm vorgeschlagenen Kandidaten, wie auch die Vorschläge anderer Aktionäre, in den Auswahlprozess einbezogen.

Es wurden mit insgesamt acht Kandidaten persönliche Gespräche im Rahmen des Auswahlprozesses für neue Vorschläge zur Wahl des Aufsichtsrats geführt, darunter auch mit Herrn Gosemann.

Die Auswahl der drei vom Aufsichtsrat vorgeschlagenen Kandidaten erfolgte letztlich aufgrund eines definierten Anforderungsprofils, das auch die Ziele des Aufsichtsrats zu seiner Zusammensetzung, die Sachkenntnis, die persönliche Eignung und Unabhängigkeit sowie die Empfehlungen des Corporate Governance Kodex umfasste.

Bei den ausgewählten Kandidaten, die sich alle untereinander nicht kannten, haben wir den Eindruck gewonnen, dass diese sich fachlich gut ergänzen und daher effizient und konstruktiv zusammen arbeiten werden.

Der Aufsichtsrat hat daher in der neuen Einberufung der Hauptversammlung für den 28. Juli 2016 drei Kandidaten vorgeschlagen, die aus seiner Sicht am besten die bereits eingeleiteten Veränderungen im Unternehmen konstruktiv begleiten und fördern werden.

euromicron AG
Der Aufsichtsrat

Frankfurt am Main, 14. Juli 2016